

Inhalt

Vorwort	9
<i>Michael Grüttner / Rüdiger Hachtmann / Konrad H. Jarausch / Jürgen John / Matthias Middell</i> Wissenschaftskulturen zwischen Diktatur und Demokratie Vorüberlegungen zu einer kritischen Universitätsgeschichte des 20. Jahrhunderts	11
I. Von der Weltgeltung zur Not deutscher Wissenschaft?	23
<i>Jürgen John</i> Universitäten und Wissenschaftskulturen von der Jahrhundertwende 1900 bis zum Ende der Weimarer Republik 1930/33	23
<i>Sylvia Paetschek</i> Was heißt „Weltgeltung deutscher Wissenschaft?“ Modernisierungsleistungen und -defizite der Universitäten im Kaiserreich	29
<i>Gabriele Metzler</i> Deutschland in den internationalen Wissenschaftsbeziehungen, 1900 – 1930	55
<i>Sören Flachowsky</i> Krisenmanagement durch institutionalisierte Gemeinschaftsarbeit Zur Kooperation von Wissenschaft, Industrie und Militär zwischen 1914 und 1933	83
<i>Jürgen John</i> „Not deutscher Wissenschaft?“ Hochschulwandel, Universitätsidee und akademischer Krisendiskurs in der Weimarer Republik	107

II. Zwischen Autonomieverlust und Selbstmobilisierung (1930 – 1945) 143

Michael Grüttner / Rüdiger Hachtmann

Wissenschaften und Wissenschaftler unter dem Nationalsozialismus

Selbstbilder, Praxis und Ressourcenmobilisierung 143

Michael Grüttner

Nationalsozialistische Wissenschaftler: ein Kollektivporträt 149

Carola Sachse / Mark Walker

Naturwissenschaften, Krieg und Systemverbrechen

Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft im internationalen Vergleich

1933 – 1945 167

Patrick Wagner

Forschungsförderung auf der Basis eines nationalistischen Konsenses

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft am Ende der Weimarer

Republik und im Nationalsozialismus 183

Rüdiger Hachtmann

Die Wissenschaftslandschaft zwischen 1930 und 1949

Profilbildung und Ressourcenverschiebung 193

III. Tradition und Modernisierungsversuche im deutsch-deutschen Vergleich (1945 – 1990) 209

Matthias Middell

Ähnlichkeiten und Unterschiede im Vergleich der deutschen

Wissenschaftssysteme nach 1945 209

Mitchell G. Ash

Konstruierte Kontinuitäten und divergierende Neuanfänge nach 1945 . 215

Tobias Kaiser

Planungseuphorie und Hochschulreform in der deutsch-deutschen

Systemkonkurrenz 247

Ralph Jessen

Massenausbildung, Unterfinanzierung und Stagnation

Ost- und Westdeutsche Universitäten in den siebziger und achtziger

Jahren 261

Matthias Middell

Auszug der Forschung aus der Universität? 279

**IV. Die deutschen Hochschulen seit 1990: Provinzialität oder
Rückkehr zur Exzellenz? 303**

Konrad H. Jarausch

Doppelter Umbruch

Die Transformation ostdeutscher Hochschulen und die gesamtdeutsche
Hochschulreform 303

Peer Pasternack

Erneuerung durch Anschluss?

Der ostdeutsche Fall ab 1990 309

Konrad H. Jarausch

Säuberung oder Erneuerung?

Zur Transformation der Humboldt-Universität 1985 – 2000 327

Detlef Müller-Böling

Entfesselung von Wettbewerb

Von der Universität zum differenzierten Hochschulsystem 353

Peter Strohschneider

Zu einigen aktuellen Entwicklungslinien des deutschen

Wissenschaftssystems 367

Autorinnen und Autoren 379